

Vielseitiges und kreatives Zusammenleben in der Stadtgemeinschaft wäre ohne die vermittelnden Engagements der Vereine gar nicht denkbar. Zürich hat über 350 Vereine. Einer davon ist der Wanderverein AC Clarida.

# Hüttenzauber am Uetliberg

**Blickpunkt** Gegründet vor über 100 Jahren von ein paar naturverbundenen Kletterburschen ist der AC Clarida heute ein Wanderverein für Jung und Alt. Geblieben, gehegt und gepflegt ist das Clubhäuschen am Uetliberg. **SIB**

«Der ursprüngliche Gründungszweck unseres Vereins war die Organisation und Durchführung hochalpiner Wandertouren», erzählt Urs Bösiger, Vereinspräsident. So trafen sich 1904 ein paar Zürcher Alpinisten, um neue Routen zu entdecken. Nach der ersten gemeinsamen Tour auf den Clariden kam einer der Männer mit einem dermassen sonnenverbrannten Gesicht nach Hause, dass sie beschlossen, ihren Verein AC Clarida zu nennen. Bald schon war der Club auf der Suche nach einem Hüttli, das als Basis für ihre Trainingsgänge am Uetliberg dienen konnte. Der erste Unterschlupf fiel einem Brand zum Opfer, und so wurde beschlossen, selber zu bauen. Gesagt, getan, und die Hütte steht bis heute, etwa 30 Gehminuten den Denzlerweg hinauf Rich-

tung Uto Kulm. «Damals wurden zahlreiche solche Hütten erbaut. Mit den Bewilligungen nahm man es damals noch nicht so genau», so Urs Bösiger. Er selber war vor 12 Jahren das erste Mal im Vereinslokal und hat sich sofort in das lauschige Plätzchen verliebt. «Die Hütte allein ist schon Grund genug, dem Verein beizutreten!» Denn im Sommer werden dort Grillfeste organisiert, im Winter Racletteabende und das ganze Jahr über treffen sich einmal die Woche einige ältere Vereinsmitglieder zum gemütlichen Jass. Dazu kocht einer ein gutes Mittagessen, und für zehn Franken kann man sich dazusetzen.

Bösiger selbst stattet der Hütte ein- bis zweimal wöchentlich einen Besuch ab: «Das gibt mir erstens Bewegung, und zweitens gibt es immer

etwas zu tun dort.» Denn inzwischen wurde nicht nur das Dach mehrmals repariert. Die Hütte verfügt auch über Strom: Solarzellen sei Dank. «Viele Reparaturen machen wir Vereinsmitglieder selber.»

## Wandern und Grillieren

Hochalpine Touren werden schon länger keine mehr unternommen. «Wir organisieren aber den Sommer über Wanderungen, von leicht bis schwer.» Im Winter wiederum stehen Schneeschuhwanderungen auf dem Programm. Zudem organisiert der Verein zahlreiche Anlässe, vom Hüttenplausch bis zum Tag der offenen Tür. «Wie jeder Verein kämpfen auch wir mit Nachwuchsproblemen», so Urs Bösiger. «Wir lassen uns deshalb immer wieder Neues



## Fakten und Zahlen

**Gründung:** 1904

**Mitglieder:** 23

**Jahresbeitrag:** 50 Fr.

**Ziele:** Der Wanderclub aus dem Jahr 1904 ist überschaubar und immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Gute Kameradschaft, soziale Kontakte und schöne Ausflüge oder das Beisammensein in der Hütte am Uetliberg stehen im Vordergrund. Interessenten zwischen 18 und 98 Jahren sind herzlich willkommen.

**Kontakt:** [www.clarida.ch](http://www.clarida.ch)

einfallen.» Die Mitglieder müssen zwar nicht mehr 50 Rappen Strafe zahlen, wenn sie einer Versammlung fernbleiben, wie das noch im Jahr 1908 der Fall war, trotzdem freut sich Vereinspräsident Bösiger natürlich immer, wenn möglichst viele Mitglieder an die GV oder einen der Anlässe in der Vereinshütte erscheinen. «Wir sind sehr offen, bei uns kann jeder Vorschläge bringen, Wanderungen organisieren oder einen Anlass auf die Beine stellen.» Die Vereinsmitglieder beim AC Clariden bekommen einen ganz besonderen Vertrauensbonus: Jeder erhält einen Schlüssel zur Hütte. «Bevor man bei uns aufgenommen wird, sollte man mindestens zwei Anlässe besucht oder an Wanderungen teilgenommen haben. Dann wird an der nächsten GV über die Aufnahme in den Verein abgestimmt.» Die aktuellen Vereinsmitglieder sind zwischen 20 und 86 Jahre alt – was beweist: Es gibt für jeden die passende Wanderung oder das richtige Grill-, Raclette- oder Sommerfest beim AC Clarida.

## Vereine gesucht!

In einer losen Serie würdigt das «Tagblatt der Stadt Zürich» das vielseitige Vereinswesen und sucht deshalb besondere Vereine, die ihre Geschichte erzählen.

Bitte melden unter:

[redaktion@tagblattzuerich.ch](mailto:redaktion@tagblattzuerich.ch)



Bereit für die neue Saison: Die Vereinsmitglieder des AC Clarida beim Frühlingsputz ihres Clubhäuschens in lauschiger Umgebung am Uetliberg. Ganz rechts: Vereinspräsident Urs Bösiger.

Bild: PD